

Anlage Auftrag zur Aufstellung von Containern als zusätzlicher Beschulungsraum für die Grundschule „Rosa Luxemburg“ (VII/2022/04120)



Im Rahmen des Stadtratsbeschlusses Nr. VII/2021/02936 zur Feststellung des Schulentwicklungsplanes der Stadt Halle (Saale) für die Schuljahre 2022/23 bis 2026/27 – allgemeinbildende Schulen – beauftragte der Stadtrat die Stadtverwaltung in Ziffer 2 Buchstabe h für die Grundschule „Rosa Luxemburg“ die Aufstellung von Containern als zusätzlicher Beschulungsraum schnellstmöglich bis zur Fertigstellung einer neuen Grundschule in Halle-Neustadt vorzusehen.

Die Stadtverwaltung prüfte daraufhin die Umsetzbarkeit des Auftrages und kam zu folgendem Ergebnis:

Die Aufstellung eines Modulgebäudes mit vier Unterrichtsräumen inkl. Sanitärbereich und Hausanschlussraum auf dem Schulgelände in der Haflingerstraße 13 wird als realisierbar eingestuft. Eine erste Grobkostenschätzung beläuft sich auf ca. 450 T €. Die Kosten beinhalten den Auf- und Abbau der Modulanlage, Versicherungskosten, Mietkosten über drei Jahre (Mitte 2024 bis Mitte 2027) und Baunebenkosten.

Die vorgenannten Kosten sind in der aktuellen Haushaltsplanung 2022ff. nicht vorgesehen und müssten in der Haushaltsplanung 2023ff. berücksichtigt werden. Nach Genehmigung der Haushaltssatzung 2023ff. könnte die Modulanlage frühestens zum Schuljahresbeginn 2024/25 zur Verfügung stehen.